

Es empfiehlt sich, statt ZI-Arbeit zu formulieren "Arbeit gemäß RL 2/81 des Genossen Minister".

Die Bestätigung soll in den bei den Abteilungen vorhandenen Kaderdossiers abgeheftet werden. Bei einer Versetzung zu einer anderen Diensteinheit ist die Bestätigung dem Kaderdossier zu entnehmen und gesondert aufzubewahren, ~~oder zu vernichten.~~

5.

Zur Gewinnung von ZI

- Die ständige planmäßige Suche und Auswahl von ZI-Kandidaten ist Pflicht aller Leitungskader.

Hauptverantwortung trägt der Abteilungsleiter.

Er muß selbständig nach geeigneten Kandidaten suchen und sie auswählen. Er hat aber vor allem zu kontrollieren, daß diese Aufgabe von den ihm nachgeordneten Leitern gewissenhaft gelöst wird.

Das bedeutet jedoch wiederum nicht, daß diese Arbeit völlig auf den Stellvertreter für Vorgangsbearbeitung delegiert werden kann.

Anzustreben ist, daß auch von Abteilungsleitern ZI geführt werden.

- Nicht geeignet als ZI sind Personen nur, wenn
 - . sie den in der RL genannten Anforderungen nicht gerecht werden,
 - . die genannten Ablehnungsgründe vorliegen.